



Katholische Kirchengemeinde

St. Willehad

St.-Willehad-Straße 37
26954 Nordenham

04. Pfarreiratssitzung – 17. März 2022

Pfarrheim – Nordenham

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:30 Uhr

TOP 1 - Geistlicher Impuls

Herr Schmitz verkündet den geistlichen Impuls, welcher durch Frau Huter-Dosdal vorbereitet wurde.

TOP 2 - Anwesenheit sowie Tagesordnung

Siehe Anwesenheitsliste, als Gast ist Herr Dauks, Lehrkraft der Willehad Schule anwesend. Zur Tagesordnung gibt es keine weiteren Anmerkungen. Es sind 15 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

TOP 3 - Protokollführung

Protokollant: Jannik Reinelt.

TOP 4 – Rückblick auf Ereignisse der Pfarrei

Verkauf der Kirche in Einswarden

Herr Jasbinschek berichtet vom Verkauf der Kirche in Einswarden.

Ausbruch des Krieges in der Ukraine

Weiter berichtet der Pfarrer über das überraschende Ausbrechen des Krieges in der Ukraine und wie die Kirche reagiert hat. Bereits wenige Tage danach wurde eine ökumenische Friedensgebet abgehalten, welche von vielen Gläubigen besucht wurde. Herr Jasbinschek erklärt, dass es wichtig für die Menschen sei, bei einem solchen Ereignis die Möglichkeit zu haben einen Ort des Gebets und der Andacht zu finden, um dem Mitleid und der Angst Ausdruck zu verleihen.

Diebstähle in der St. Willehad Kirche

Es wird weiter von Diebstählen in der Kirche berichtet. Bereits im Dezember sowie Januar wurden je drei Apostelkerzen aus dem Gebäude entwendet. In diesem Monat wurde außerdem die Osterkerze gestohlen.

Der Pfarrer zeigt einige Möglichkeiten auf, welche ergriffen werden können, sollte es zu weiteren Diebstählen kommen. Eine erste Lösungsidee wäre das Installieren eines Kamerasystems.

TOP 5 - Caritas Jahreshauptversammlung

Frau Jasmine Neff berichtet darüber, dass ein Mitglied des Pfarreirates eingeladen ist der Jahreshauptversammlung beizuwohnen. Die Informationen wurden unter anderem von Frau Janke und Frau Erdmann an den Sozialausschuss übermittelt, dafür wird sich bedankt.

Der Sozialausschuss empfiehlt Frau Moritz und Frau Sonja Neff als Stellvertretung zu benennen.

Frau Erdmann steht nicht zur Verfügung.

Votum: Sollen Frau Verena Moritz und Frau Sonja Neff bei der Jahreshauptversammlung als stimmberechtigtes Mitglied den Pfarreirat vertreten?

13 Stimmen „Ja“; 2 Stimmen „Enthaltung“; 0 Stimmen „Nein“

TOP 6 - Berichte aus den Ausschüssen und Institutionen

Sachausschüsse

Familienausschuss:

Hat nicht getagt, die nächste Sitzung soll nach den Osterferien stattfinden

Festausschuss:

Hat nicht getagt, die nächste Sitzung ist noch nicht terminiert.

Kinder und Jugendausschuss:

Frau Noemi Janke wurde als Vorstand des Ausschusses gewählt. Die Sitzung fand online statt.

Als grundlegendes Ziel wurde die Verbesserung der Jugendarbeit gesetzt.

Die Gründung einer Pfadfindergruppe im Raum Nordenham und Rodenkirchen wird angestrebt. Weiterhin werden Veranstaltungen gemeinsam mit dem Fachausschuss Familie angestrebt, wie als Beispiel eine Radtour. Diesbezüglich fungiert Herr Walenczuk als Bindeglied, da er sich in beiden Ausschüssen engagiert.

Der Ausschuss wünscht sich die Wiederaufnahme der Familiengottesdienste, um auch die Familien wieder besser erreichen zu können. Als Wortmeldung dazu stellt Pfarrer Jasbinschek dar, dass er selbst diese Gottesdienste auch wieder aufnehmen wolle, die aktuellen Hygienebestimmungen dies aufgrund der Abstandsregelungen aber noch nicht zulassen.

Ausschuss für Liturgie und Ökumene:

Es konnte kein Vorsitzender gefunden werden.

Der Ausschuss beschäftigte sich mit der Frage nach den ökumenischen Veranstaltungen wie:

Sternsinger

Neujahrsempfang

Sondergottesdienste

Aschermittwoch

Bibelsonntag

usw.

Öffentlichkeitsausschuss:

Den Vorsitz übernimmt Frau Otter.

Der Ausschuss wird die Chroniken der Gemeinde auf die Website aufnehmen, diese Aufgabe übernimmt Frau Heinemann. Weiterhin bekommt jedes Mitglied des Ausschusses die Möglichkeit die Website der Pfarrei redaktionell zu bearbeiten.

Testweise wird der Ausschuss neben „Facebook“ auch noch die Sozialen Medien „Instagram“ und „Snapchat“ bedienen.

Der Ausschuss plant einen Podcast ins Leben zu rufen, in welchem über viele Themen gesprochen werden kann, diese Aufgabe übernimmt primär Herr Reinelt.

Votum: Wird es dem Öffentlichkeitsausschuss gestattet einen Podcast zu betreiben, bei welchem die Auswahl der Themen dem Ausschuss obliegt?

13 Stimmen „Ja“; 2 Stimmen „Enthaltung“; 0 Stimmen „Nein“

Ausschuss für Senioren und Soziales:

Der Ausschuss hat bereits das zweite Mal getagt. Die Themen Caritas, Geburtstagsdienst und Ukraine wurden besprochen.

Herr Jasbinschek schiebt dazu einige Anmerkungen ein; Mehr als 1.500 Euro wurden in den aktuellen Kollekten für die „Caritas International“ gesammelt und gespendet, um die Menschen in der Ukraine zu unterstützen.

Der Pfarrer fragt darauf den Pfarreirat nach der Meinung zu der unten genannten Frage.

Votum: Soll dem Sozialamt Butjadingen das Angebot unterbreitet werden, für bis zu drei Familien ukrainischer Flüchtender das Rat-Schinke Haus in Burhave mit einer maximalen Belegungsdauer von zwei Monaten zur Verfügung zu stellen?

15 Stimmen „Ja“; 0 Stimmen „Enthaltung“; 0 Stimmen „Nein“

Der Sozialausschuss bietet seine Hilfe an, sollten Familien dort untergebracht werden.

Institutionen

KiTa:

Nach lediglich fünf Arbeitstagen trennt sich die KiTa aufgrund einer langzeitigen Krankheit von einer Erzieherin. Die Stelle wurde bereits erneut ausgeschrieben. Zwei Bewerbungen befinden sich in Bearbeitung.

Es befinden sich mehrere Erzieher und Kinder aktuell in Quarantäne.

Aktuell wird die Entlüftungsanlage in der Kita installiert. Der Entwurf für den Krippenanbau ist fertig und wird in Kürze vorgestellt.

Die KiTa ist stark von der Pandemie betroffen. Aktuell sind mehrere Erzieher und Kinder betroffen, eine Gruppe ist aktuell geschlossen.

Auch für die Kinder ist dies eines der zentralen Themen in der aktuellen Zeit, Tests und die Kontrollen sind täglich nötig. Zwei Erzieher kontrollieren die Tests am Eingang.

Der eingeschränkte Betrieb wurde jedoch aufgehoben.

Die KiTa hat nunmehr zum Sparen von Papier eine App eingesetzt um den Elternbrief zu ersetzen.

Die Fastenzeit wurde gemeinsam mit dem Pfarrer eingeläutet, das Thema Frieden wurde als der zentrale Punkt gewählt, da dieses Thema aktueller ist als selten zuvor.

Die Eltern haben an der Spendenaktion teilgenommen und haben auch Sachspenden beige-steuert.

Das sogenannte Brückenjahr beginnt voraussichtlich nach den Osterferien im Zweiwochen-rythmus, wo der kommende Jahrgang Erstklässler die Schule kennenlernen und bereits an

einer Unterrichtsstunde teilnehmen. Dies sorgt für die Sicherheit der kommenden Schülerinnen und Schüler. Normal beginnt diese Findungsphase bereits nach den Herbstferien.

Schule (vorgefertigte Auszüge):

Sehr gegenwärtig ist der Ukraine-Krieg in der Schule. Thematisiert wird er in den Klassen 3 und 4. In den 1. und 2. Klassen wird über Streit gesprochen, die Lehrkräfte gehen sehr sensibel auf die Fragen der Kinder ein und vermitteln Sicherheit.

Die Eltern haben eine Spendenaktion initiiert, Herr Schmitz führt dazu aus, welche Wege der Unterstützung gefunden wurden. Am Freitag, den 11.03. hat eine Gartenaktion auf dem Schulgelände stattgefunden. Die Eltern haben sich sehr gut beteiligt.

In der Fastenzeit findet das Plastikfasten in den Klassen statt. Der Pfarrer bietet für jeden Jahrgang einen Gottesdienst an und die Misereor-Aktion wird im Religionsunterricht behandelt.

Am Samstag, den 19.03. nimmt die Schule bei der Aktion „Sauberhafte Küste“ teil. Die Resonanz ist überwältigend, über 100 Personen machen mit.

In den Klassen 2 bis 4 finden Online-Diagnosen zum Lernstand der Kinder statt, um bei den Elternsprechtagen in der nächsten Woche Aussagen zu den Lernständen der Kinder zu geben.

Wir suchen immer noch eine Person für den Freiwilligendienst im nächsten Schuljahr und bitten um Ihre Unterstützung!

Kirchenausschuss:

Das Thema der Diebstähle wurde auch hier behandelt, einen anderen als den oben genannten Lösungsansatz konnte auch dieses Gremium nicht finden.

Im Mehrgenerationenhaus stehen Änderungen aus, unter anderem vier Eingänge. Im Pfarrhaus gibt es Probleme mit der Entwässerung, welche von Pfarrer Jasbinschek ausgeführt werden. Ein Wasserschaden ist bereits entstanden.

Der Haushalt der Pfarrei liegt aus.

Der Kirchenausschuss gibt den Anstoß dazu, einen Chor zu gründen. Dieser Vorschlag wird vom zuständigen Ausschuss (Familie) geprüft.

Herr Jasbinschek stellt dazu eine Finanzierung in Aussicht, wenn genügend Interesse besteht. Ein guter Chorleiter koste Geld.

Diakon Richter berichtet das zwei von sieben Katecheten zur Firmvorbereitung bleiben, wie es dahingehend weitergeht wird berichtet.

Weiter wird bezüglich der Urlauberseelsorge berichtet, dass nur genug Teamer zur Verfügung stehen um einem Platz zu bedienen. Die Teamer wünschen sich dies in Tossens zu tun, Knaus wünscht sich, dass der Campingplatz in Burhave bedient wird. Eine Einigung ist ausstehend. Die Angebote sollen nach aktuellem Stand wieder uneingeschränkt in Präsenz stattfinden.

TOP 7 - Stellungnahme sexualisierte Gewalt

Herr Schmitz stellt den Entwurf von Herrn Schmitz und Herrn Jasbinschek vor. Das Thema ist schwer, daher wird der Text verlesen. Inhaltlich gibt es keine Änderungen, der Wortlaut wurde angepasst.

Bei Zustimmung soll die Stellungnahme noch im aktuellen Willehad Aktuell veröffentlicht werden.

Votum: Stimmt der Rat der Veröffentlichung der Stellungnahme im Namen des Rates in der verlesenen Fassung zu?

15 Stimmen „Ja“; 0 Stimmen „Enthaltung“; 0 Stimmen „Nein“

TOP 8 - Planung Pfarrfest

Bisher wurden weder ein Termin ausgemacht noch hat die Planung begonnen. Ein Bericht soll in der kommenden Sitzung folgen.

TOP 9 - Hygieneregeln in der Kirche

Herr Jasbinschek stellt die aktuell geltenden Regelungen der Kirche vor. Explizit wird darauf eingegangen, dass bei Veranstaltungen wie dem Familiengottesdienst nicht die fehlende Beteiligung der Interessenten ausschlaggebend ist, sondern die geltenden Hygienebestimmungen. Die Messen nach dem 2G+ Konzept abzuhalten stehe jedoch nicht zur Debatte, da allen Gläubigen der Zugang zur Kirche gewährt werden soll, nicht nur den Geimpften.

Das Fernbleiben der Messdiener habe in erster Linie nichts mit den Hygienebestimmungen zu tun, sondern mit dem generellen Rückgang der Beteiligung.

Diakon Richter berichtet, dass nach aktuellem Stand die Ostermessen wieder wie in der Zeit vor Corona gefeiert werden können. Die Abstandsregelungen blieben auch in diesem Fall gültig.

TOP 10 - Synodaler Weg

Die zentrale Aussage des Bischofs in der aktuellen Zeit wurde erklärt. Diese beinhaltet, dass man, wenn der Dialog gesucht wird, nicht nur zugehört werden muss, sondern dass man die Meinung der andern auch gelten lassen muss. Dieser Prozess nehme zu.

Berichtet wird, dass Bischoff Marx einen Gottesdienst für „Queere“ Personen gefeiert hat. Dies ist ein Fortschritt, nach den Aussagen des Selben.

Aktuell wird die Frage behandelt wie die Kirche und die Christen mit den Gottes andere Menschen umgehen sollte behandelt.

TOP 11 - Termine

Die „Startklar“ Veranstaltung für Pfarreiräte wurde verschoben auf den 21.05.2022

Zur nächsten PR Sitzung am 02.05.2022 sind Frau Orth (Offizialat Vechta) und der gesamte Kirchenausschuss zu Gast, behandelt wird das Thema Planung der Pastoralen Räume. Die Berichte aus den Ausschüssen könnten daher aufgrund der Zeit auf die kommende Sitzung verschoben werden.

TOP 12 - Sonstiges

(Zur Verbesserung der Übersicht wurden Zwischenfragen und Einwürfe welche nicht zum TOP passten unter diesem Punkt gesammelt)

Meinungsbild

Frau Heinemann möchte gerne in die Stadt gehen und ein Meinungsbild der Menschen einholen, bezüglich des Glaubens und was die Kirche verbessern kann.

Dazu wird angeführt, dass dies schnell aufdringlich wirken kann. Genauere Planungen wurden nicht angestellt, es wurde festgehalten, dass sich jeder Gedanken machen soll wie man ein solches Meinungsbild einholen kann.

Werktaggottesdienste

Herr Jasbinschek stößt an die Werktaggottesdienste zu verlegen. Vom aktuellen System bei welchem jeden Dienstag ein Gottesdienst in Nordeham und der 1. in Burhave gefeiert wird dahin, dass dieser nur noch am 2. und 4. Dienstag im Monat in Nordenham und jeden 1. und 3. Donnerstag in Burhave gefeiert wird. (**Votum**)

Die diesbezügliche Änderung wurde mit folgendem Stimmergebnis beschlossen:

15 Stimmen „Ja“; 0 Stimmen „Enthaltung“; 0 Stimmen „Nein“

Termine Ausschüsse

Weiterhin bittet Herr Reinelt darum die Termine für die Sitzungen der Ausschüsse dem Pfarrsekretariat mitzuteilen, damit diese veröffentlicht werden, da auch die Ausschusssitzungen dem Grundsatz der Öffentlichkeit unterliegen.

Mit freundlichen Grüßen und bleiben Sie gesund!

Jannik Reinelt

Protokollant